



## **Roosters verlieren 2:6 in Straubing - Die Tigers dominieren das Spiel!**

Iserlohn Roosters verlieren 2:6 gegen Straubing Tigers trotz zwischenzeitlicher Aufholjagd. Entscheidende Fehler kosten Punkte.

**Straubing, Deutschland** - Es war ein packendes Duell auf dem Eis der Straubing Tigers, als die Iserlohn Roosters mit einem ernüchternden 2:6 heimkehrten. Das Spiel begann für die Roosters katastrophal – schon zu Beginn fiel der erste Treffer. Brandt überraschte alle mit einem schlenzerhaften Schuss von der blauen Linie, der durch das Gedränge vor dem Tor ins Netz fand (1:22). Während die Roosters sich noch finden mussten, fielen die nächsten Schläge: In der ersten Drittelpause stand es bereits 2:0 nach einem unglücklichen Abfälschen kurz vor der Pause durch Samuelsson (19:51). Verbittert kämpften die Roosters weiter, aber der Wille schien zu schwinden.

### **Roosters zeigen Kampfgeist, aber ohne Erfolg!**

Im zweiten Drittel kam die Wende – zunächst brauchte es einige Minuten für die Iserlohner, bis sie im Spiel waren. Doch die Tigers blieben aggressiv, und es dauerte nicht lange, bis sie erneut jubeln durften. Samuelsson erhöhte auf 3:0 aus einer Überzahl heraus (24:42). Doch die Iserlohner ließen ihre Köpfe nicht hängen! Mit Treffern von Dal Colle und Troock vor der zweiten Pause schmalzten sie den Rückstand auf 2:3 und stärkten die Hoffnung der Fans (37:33, 38:21).

Doch die Mixed Show ging weiter: im entscheidenden letzten

Drittel stellte Straubing den alten Abstand schnell her. Nogier (48:06) und Leonhardt mit einem mächtigen Schuss (49:34) bestrafte die fahrlässigen Verteidigungsversuche der Roosters. Auch Lipon machte den Deckel drauf mit dem finalen Treffer (57:10). Ein bitteres Ende für eine Mannschaft, die heute nur phasenweise glänzte. Ein Weckruf für die Roosters – die kommende Zeit wird entscheidend sein, um aus dieser Niederlage zu lernen!

Die Schiedsrichter notierten 15 Strafen gegen die Roosters und 11 gegen die Tigers in einer Partie, die viel Kampfgeist verlangte. An der Torlinie hüten Jenike im Kasten der Iserlohner und McIntyre für die Tigers die Ehre ihrer Teams. Trotz aller Anstrengungen blieben die Roosters letztlich kurz vor dem Ziel stehen – die Straubing Tigers setzten, berüchtigt für ihre Distanzschüsse, die Ansprüche und konnten das Match kontrolliert ins Ziel bringen!

#### Details

<b>Ort</b>	Straubing, Deutschland
------------	------------------------

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**